FACHBÜCHER



Mathilde Furtenbach, Ingrid Adamer, Bianca Specht-Moser (Hg.)
Myofunktionelle Therapie Kompakt I – Prävention
Ein Denk- und Arbeitsbuch

Praesens Verlag, Wien 2013
ISBN 978-3-7069-0518-3
€ 41,–

Thema des vorliegenden logopädischen Fachbuches, zu dem auch ein zweiter Band (Diagnostik und Therapie) erschienen, ist der Kindermund. Zu Beginn des Buches wird die geschichtliche Entwicklung der Myofunktionellen Therapie beleuchtet. Besonderes Augenmerk liegt auf der Vorbeugung von myofunktionellen Störungen. Das Buch der drei österreichischen Expertinnen gibt auch Einblick in logopädische Aspekte des Saugens und Lutschens. Durch Werbeslogans werden ja unterschiedlichste Schnuller und Ernährungssauger angepriesen. Pseudomedizinsche Begriffe wie „kiefergerecht geformt" sollen dabei helfen, den Absatz zu steigern und gleichzeitig den KonsumentInnen ein befriedigendes Gefühl vermitteln. Was braucht ein Säugling wirklich für seine Entwicklung?
Zusammenfassend wird in interdisziplinärer Zusammenarbeit auf relevante Bereiche rund um den Kindermund kritisch eingegangen. Sowohl Eltern als auch TherapeutInnen und PädagogInnen sind mit Fragen zu diesem Bereich konfrontiert. Die Ausführungen des Buches regen an, sich mit diesem Thema kritisch auseinanderzusetzen und sich eine eigene Meinung zu bilden. Informationsblätter und ein Folder stehen unter *www.praesens.at* als Download zur Verfügung.

Christine Nigl

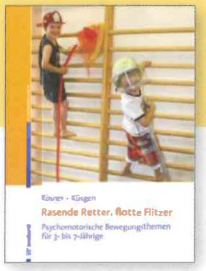


Nina Förster, Anita Kittel
Übung und Spaß mit Muki, dem Affen – Myofunktionelle Therapie für 4- bis 8-Jährige
(Therapeutenmanual und Übungshefte)

Schulz-Kirchner Verlag, Idstein 2013
ISBN 978-3-8248-1007-9
€ 97,–

Angesichts des Erscheinungsbildes einer myofunktionellen Störung ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Eltern und Logopädin sowie eine gewissenhafte Umsetzung der Therapieziele unverzichtbar. Genau dies ist das Thema des vorliegenden logopädischen Therapeutenmanuals für 4- bis 8-jährige Kinder. Das Therapiematerial umfasst drei färbig gestaltete Begleithefte und einen Ordner, der die Inhalte und die Durchführung der Übungen im Detail erklärt.
Die Hefte mit Muki, dem Affen, befassen sich aufbauend mit Mund-, Schluck- und Sprechspaßspielen.
Erzählt wird die Geschichte von Muki, dem Affen, der zuerst im Urwald gelebt hat und später im Zoo, wo er mit Sarah und Luis oft Ausflüge macht. Dabei lernt er viele Übungen für seine Zunge und auch für seinen Körper kennen.
Die drei Begleithefte sind in ihrem Aufbau für Kinder und Eltern leicht nachvollziehbar, grafisch ansprechend gestaltet und für die Einzeltherapie gedacht. Jedes Begleitheft beinhaltet neun logopädische Therapieeinheiten und eine Elternberatung – in Summe umfasst das Manual 340 Seiten.
Fazit: Ein für die logopädische Therapie gut verwendbares und kindgerecht gestaltetes Programm mit hohem Aufforderungscharakter für junge Therapiekinder.

Christine Nigl

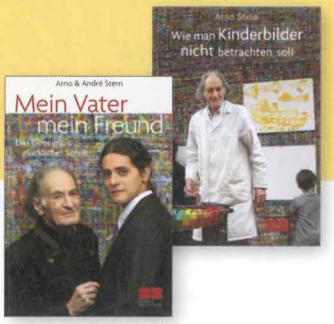


Manuela Rösner, Barbara Küsgen
Rasende Retter, flotte Flitzer
Psychomotorische Bewegungsthemen für 3- bis 7-Jährige

Ernst Reinhardt Verlag, München 2013
ISBN 978-3-497-02360-8
€ 30,80

Beim Beobachten wird deutlich, wie spielende Kinder mit ganzem Körpereinsatz zumeist symbolisch agieren. Sie bringen all jene Themen ins Spiel, die sie gerade interessieren. Im Wort „bewegen" wird erkennbar, dass es um eine psychische und eine physische Seite geht, die eng miteinander verbunden sind. Gelingt es PädagogInnen, durch einfühlsame Beobachtung, die Themen der Kinder – also das, was sie aktuell bewegt – zu erfassen, dann können sie gezielt Psychomotorikstunden planen.
Die Autorinnen, selbst erfahrene Pädagoginnen und Mototherapeutinnen, bieten einen erprobten Fundus an Spiel- und Bewegungsthemen für die Kindergartenpraxis an. Die leicht umsetzbaren Spielimpulse reichen von den rasenden Rettern bis zum Piratenschiff, vom Dschungel bis zu den Sternen im fernen Weltall. Sie sind als Gestaltungsanregungen gedacht, die aber nie den Dialog mit den Kindern ersetzen sollten.
Hervorzuheben ist der große Praxisteil, der, übersichtlich gegliedert, für 21 Bewegungsthemen Material, Ablauf, Impulse, Beobachtungshilfen und Förderbereiche enthält. Gerade die zwei letztgenannten Aspekte können für die individuelle Entwicklungsbegleitung von Kindern sehr unterstützend sein.
Ein geglücktes Buch aus der und für die Psychomotorik-Praxis!

Anna Kapfer-Weixlbaumer



Arno und André Stern
Mein Vater, mein Freund
Das Geheimnis glücklicher Söhne

Zabert Sandmann Verlag, München 2011
ISBN 978-3-89883-291-5, € 17,50

Dies ist wohl das intimste Buch über die Familie Stern. Zum ersten Mal gewährt Arno Stern (geb. 1924), der Begründer des geschlossenen Malraums, einen sehr persönlichen Einblick in seine Kindheit, sein Emigrantenschicksal und den unerschütterlichen Glauben an Zu- und Vertrauen. Wesentliche Lebensstationen sind mit Fotos dokumentiert.
Im zweiten Teil erzählt sein Sohn André (geb. 1970) Alltagssituationen, die er als ungeschultes Kind erlebt hat und wie er als Erwachsener ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben führt. Von ihm erschien übrigens im selben Verlag auch das Buch: „...und ich war nie in der Schule – Geschichte eines glücklichen Kindes".

Arno Stern
Wie man Kinderbilder nicht betrachten soll

Zabert Sandmann Verlag, München 2012
ISBN 978-3-89883-328-8, € 20,60

Stern legt in diesem Buch übersichtlich strukturiert und illustriert die Erkenntnisse und das Erfahrungswissen aus der von ihm begründeten Schule der „éducation créatrice" vor. Sehr anschaulich erklärt er die wesentlichen Merkmale der kindlichen Zeichenentwicklung (Ursprung und Entwicklung der Formulation), den Zusammenhang von Vernunft und Spontaneität sowie von Spiel und Spur und vor allem die Fehler bei der Begleitung kindlicher Zeichenprozesse. Ein brauchbares Kompendium und ein Plädoyer für eigenständiges Lernen!

Johanna Pühringer